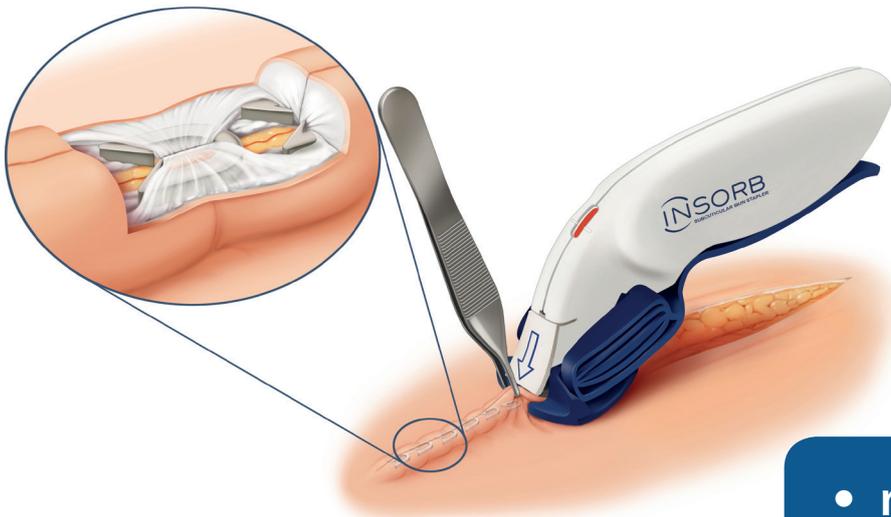
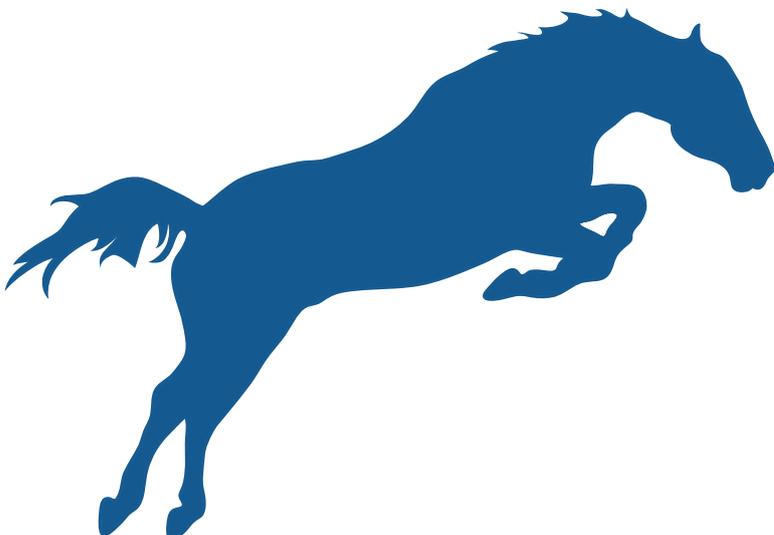


INSORB[®]

Hauthefter mit subkutikulären resorbierbaren Klammern
Der neue Standard für den Hautverschluss bei Pferden



- resorbierbar
- schnell und sicher
- leichte Handhabung
- bessere Ergebnisse





Der innovative Hauthefter für einen sicheren und schnellen Hautverschluss und beste kosmetische Ergebnisse

Mit dem INSORB Hauthefter lassen sich chirurgische Inzisionen schnell, risikoarm und patientenfreundlich verschließen. Der Hauthefter ersetzt sowohl Metallklammergeräte als auch chirurgische Nadel-Faden-Kombinationen. Er ist leicht zu handhaben und führt zu besseren klinischen Ergebnissen und Verringerung der Wundkomplikationen.

Die synthetischen, resorbierbaren INSORB Hautklammern sind zum intrakutanen Verschluss der Haut bestimmt, wenn eine temporäre resorbierbare Adaption der Wundränder gewünscht wird.

Anwendungsbereiche

- Veterinär-Chirurgie (Chirurgische Eingriffe bei Pferden, wie Kolik-Operationen)
- Human-Chirurgie (Allgemeinchirurgie, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie, Gynäkologie / Geburtshilfe und Orthopädie)

Vorteile für den Arzt

- Zeitersparnis
- nur ein Operateur erforderlich
- geringere Ermüdung der Hand
- keine Verletzungen durch Nadelstiche
- bessere klinische Ergebnisse
- weniger Wundkomplikationen



Ein Wundverschluss mit überzeugendem Ergebnis

Der subkutikuläre INSORB Hauthefter platziert resorbierbare Klammern horizontal in die Dermis, um einen nach außen gestülpten Hautverschluss zu erzielen. Die u-förmigen Klammern mit Widerhaken fixieren das Gewebe. Sie bestehen aus einem Polylactid-Polyglycolid-Copolymer, das seit Jahren erfolgreich für den Wundverschluss verwendet wird.

Das sterile Einmalgerät enthält 30 resorbierbare Klammern, mit denen sich ein Schnitt von bis zu 21 cm Länge schließen lässt.



Einsatz anstelle eines perkutanen Metallklammergeräts

Anders als Metallklammern verursachen die resorbierbaren subkutikulären Polymer-Klammern von INSORB keine perkutanen Verletzungen und müssen nicht entfernt werden. Das bedeutet:

- weniger Wundkomplikationen wie Infektionen, Hämatome, Serome und Wundheilungsstörungen und Entzündungen
- verbesserte Heilung
- keine unschönen Narben / verbesserte Ästhetik
- keine Klammerentfernung / Zeitersparnis

Außerdem ermöglicht der Hauthefter ein schnelles und sicheres Arbeiten.



Nach der Operation

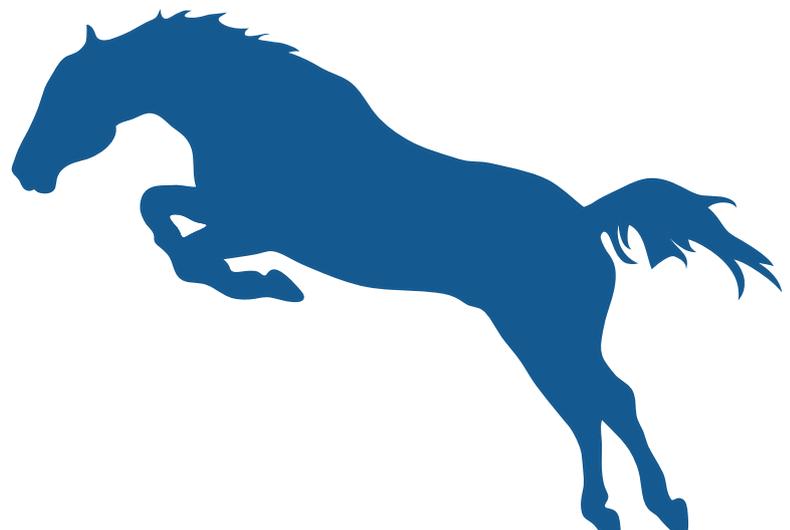


Nach 5 Wochen



Nach 8 Wochen

Weniger Wundkomplikationen
und schönere Ergebnisse



Kundenreferenz

Erfahrungen mit resorbierbaren subkutikulären Hautklammern in der Tierklinik Lüsche Mannschaftsärzte der deutschen Springreiter / DOKR - Tim Steinberg:

„In unserer Tierklinik haben wir einen sehr hohen Qualitäts- und Leistungsanspruch an unsere tägliche Arbeit und stehen für Zuverlässigkeit, Flexibilität und bestmöglichen Service für unsere Patienten.

Wir haben einen neuartigen resorbierbaren subkutikulären Hauthefter (INSORB® Subkutikuläre Hauthefter, Incisive Surgical, Inc., Plymouth, MN) bei chirurgischen Eingriffen an Pferden getestet. Mit dem Klammergerät kann etwa so schnell gearbeitet werden wie mit Metallklammern. Bei Verwendung der resorbierbaren Klammern traten weniger Wundkomplikationen auf. Die Wunden waren leicht zu pflegen, außerdem müssen die Klammern nicht entfernt werden, anders als bei Metallklammern.

Es wäre unvorstellbar, zum alten Standard der Nahtversorgung zurückzukehren, wenn man die Vorteile dieser neuen, resorbierbaren Klammertechnik bedenkt. Sie ist den Metallklammern deutlich überlegen. Insgesamt sind wir mit INSORB, dem Hauthefter mit resorbierbaren Klammern, höchst zufrieden.“

Verkauf in Deutschland:

TapMed 

TapMed Medizintechnik Handels GmbH
Gewerbepark 10
34317 Habichtswald-Ehlen
Telefon: 05606-53060-0
Fax: 05606-53060-44

www.tapmed.de
info@tapmed.de